



Neudruck



KUNO FELCHNER

Der Hof in Masuren

Roman. 4.-6. Tausend
Ganzleinenband mit neuem
Buchumschlag RM 4.80 (Z)

Urteile der Presse:

... Der Schauplatz des Geschehens ist die ostpreussische Erde mit ihren weiten Wäldern, ihrem bedächtigen Menschenschlag, ihren tiefen Seen, in deren Wassern die flammende Leidenschaft, die in diesem Buch pulst, ihr bitteres Ende findet. Aus dem Zusammenprall der Triebe ergibt sich der Konfliktstoff, dem Felchner eine meisterhafte Schilderung angeeignet läßt.
Der Freiheitskampf, Dresden

... Mit diesem Roman ist einer aufgestanden, der in die erste Reihe derjenigen gehört, die in der Heimat Ostpreußen ihre starken Wurzeln haben, aber auch in der breiteren Gemeinschaft aller in unserer Zeit durch das Wort Schaffenden scheint uns Kuno Felchner schon mit diesem seinem Erstlingswerk als ein ganz Starker und Echter in den Vordergrund gerückt zu sein.
Königsberger Allgemeine Zeitung

Ein Erstlingswerk? Um so mehr Grund, uns diesen ostpreussischen Dichter genauer anzusehen. Hier steckt ein Talent, hier hat einer die Berechtigung zu schreiben. Ein ungewöhnliches Buch... Und wie ist alles dargestellt! Ohne große Worte und viel Aufwand, alles natürlich und schlicht, aber aus dem Innersten heraus entwickelt. Das ist ein Dichter, dessen Namen man sich merken muß. Ein Gestalter. **8 Uhr-Blatt, Nürnberg**

Fluch geheimer Schuld legt sich über ein Dasein, das ganz diesseitig, ganz der Leidenschaft verfallen ist. Einer Leidenschaft, schwer und dunkel und melancholisch schön wie das Land Masuren, das diesen Menschen Heimat ist... Felchners Sprache ist stark und vollstimmlich und einfach, fertig und unverbraucht zugleich...
Dresdner Neueste Nachrichten

... Der Verfasser zeigt sich in der gut durchdachten und menschlich packenden Handlung als ein ausgezeichneter Schilderer bäuerlicher Charaktere... Ein Roman von besinnlichem Ernst, dessen geschlossene Form die starke Begabung Kuno Felchners verrät.
Hamburger Nachrichten

Der wertvolle Roman sollte auf keinem Lager fehlen! Prospekte kostenlos

Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer, in Wien bei Rob. Mohr, in Budapest bei Béla Somló

J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER STUTTGART